



MR-Aktuell

Krems-Gföhl, Zwettl-Weitra, Waldviertel Nord, Manhartsberg



**Der Schnee kann
kommen!**

Führerschein ab sofort mitführen

Gemäß § 14 Abs. 2 des Führerscheingesetzes waren Lenker von Zugmaschinen, Motorwagen und selbstfahrenden Arbeitsmaschinen auf Fahrten im Umkreis von nicht mehr als 10 km vom dauernden Standort des Fahrzeuges von der Verpflichtung den für das von ihm gelenkte Kraftfahrzeug vorgeschriebenen Führerschein mitzuführen ausgenommen.

Mit BGBl. I Nr. 61/2011 vom 29.7.2011 wurde diese Ausnahmebestimmung beseitigt, sodass ab sofort der Führerschein auch bei

Fahrten innerhalb eines Umkreises von 10 km vom dauernden Standort des Fahrzeuges entfernt mitzuführen ist. Diese Gesetzesänderung wurde in der Begutachtung des Entwurfes, in dem diese Änderung ursprünglich nicht enthalten war, von der Arbeiterkammer gefordert und über Anregung des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie vorgenommen, ohne dass den Landwirtschaftskammern Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben wurde.

Die analoge Bestimmung hinsichtlich des Zulassungsscheines im § 102 Abs. 5 lit. H Kraftfahrzeuggesetz wurde nicht geändert und bleibt weiterhin aufrecht. Der Zulassungsschein muss demnach in einem Umkreis von 10 km vom Standort des Fahrzeuges nicht mitgeführt werden.

Ehrung langjähriger Landarbeiterkammer-Mitglieder

Die Kammer für Arbeiter und Angestellte in der Land- und Forstwirtschaft in NÖ lädt jährlich zur Ehrung langjähriger Mitglieder ein. Diesmal wurde diese Feier am 10.11.2011 in Echtsenbach abgehalten.

In der Ehrung der 10 jährigen Kammerzugehörigkeit wurden Fucker Martina, Geyer Monika, Judmann Elisabeth, Ing. Schuller Michaela, Artner Markus für 10 Jahre Kam-

merzugehörigkeit in der Landarbeiterkammer ausgezeichnet.

Weiters wurde Ing. Fucker Karl für 25 Jahre LAK-Zugehörigkeit geehrt.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen und guter Stimmung durch die „Echtsenbacher Kirtagsmusi“ kam auch der gemütliche Teil nicht zu kurz.

Wir gratulieren allen sehr herzlich und hoffen auf weitere Ehrungen der treuen Mitarbeiter in der Maschinenringgruppe Niederösterreich.



MR Krems-Gföhl

Maschinenring Krems-Gföhl

Adresse:
Lerchenfelderstraße 20
3500 Krems

Bürozeiten:
MO-FR: 8-12 Uhr

Telefon: 02732 78744
Fax: 02732 78744-20
E-Mail: kremsgfoehl@maschinenring.at

ZVR: 053937971

Das Team:



Schwarz Johannes
Geschäftsführer



Bäuchl Johannes
Kundenbetreuer
MR-Service



Markel Rupert
Agrarkundenbetreuer



Pichler Martina
Sekretariat, Verrechnung



Bergkirchner Waltraud
MR Personalleasing
soziale Betriebshilfe
Disponentin



Hauer Stefan
Mitarbeiter Agrar

Jahresrückblick

Liebe Mitglieder!

Ein spannendes und ereignisreiches Jahr 2011 geht dem Ende zu. Seit dem 1. April darf ich als Obfrau des Maschinenringes Krems-Gföhl die Geschicke des Vereins in Zusammenarbeit mit dem Vorstand, dem Geschäftsführer und allen Mitarbeitern leiten. Diese Monate waren geprägt mit dem Kennenlernen der handelnden Personen, der Arbeitsabläufe und Strukturen im Unternehmen Maschinenring vor Ort und NÖ weit. Die Einarbeitung begann mit einigen Obleutekonferenzen und Aufsichtsratssitzungen in Mold sowie Vorstandssitzungen und Besprechungen vor Ort. Bei der Bundestagung in Villach bot sich die Gelegenheit neue Kontakte zu schließen. Die Erfolgsgeschichte unseres MR soll in eine erfolgreiche Zukunft gesteuert werden. Vor ca. einem Jahr wurde das neue Areal angekauft. Bei einigen Arbeitsgesprächen mit den Mitarbeitern konnte ich mich bereits überzeugen, wie wichtig diese Investition für ein optimales Arbeitsumfeld war. Es ist eine Freude zu beobachten, wie die engagierten Mitarbeiter Tag für Tag mit Tatkraft, Qualität, Flexibilität und Leistungsorientiertheit die Mitglieder und Kunden bedienen. Auch der Vorstand wird für eine Weiterentwicklung des Maschinenring Krems-Gföhl seinen Beitrag leisten und

hat in der letzten Sitzung Arbeitsfachgruppen bestellt. Die Vorstandsmitglieder werden in drei Bereichen, nämlich Ackerbau, Weinbau und Tierhaltung aufgeteilt und zur Ideenfindung ab Jänner 2012 tagen. Landesweit wird zurzeit auch an einer Neuausrichtung der Organisationsstruktur gearbeitet, in der sehr viel Wert auf Zusammenarbeit unter den Ringen gelegt wird. Diese soll im nächsten Jahr zur Umsetzung gelangen.

Unser Ziel ist: auch weiterhin für die Mitglieder und Kunden ein verlässlicher Partner und für die Mitarbeiter regional ein attraktiver Arbeitgeber zu sein. Ich bedanke mich für die gute Zusammenarbeit und wünsche dem Team des Winterdienstes eine unfallfreie Saison.

Allen Landwirten und Kunden des MR Krems-Gföhl wünsche ich eine ruhige, besinnliche Adventzeit, ein frohes Weihnachtsfest im Kreise der Familie und alles Gute, Erfolg und Gesundheit für 2012!

Mit lieben Grüßen
Ludmilla Etzenberger

Neues Fahrzeug für MR Krems-Gföhl

Der MR Krems-Gföhl hat über Maschinenring-Service ein neues Fahrzeug angeschafft. Es handelt sich dabei um einen VW-Caddy, der sich ideal für den Transport von Kleingeräten und Materialien eignet. Eingesetzt wird das neue Fahrzeug vielseitig, wie zur Betreuung der Gemeinschaften (Füllanlagen, Lesemaschine, Traktor usw.), für Kundenbesuche und ab Jänner 2012 ist der Caddy zwei bis drei Tage pro Woche zur Betreuung von einigen EVN-Pelletsheizanlagen unterwegs. Somit ist der

VW-Caddy bereits sehr gut ausgelastet.

Natürlich wurde das Auto mit dem Maschinenring-Logo versehen, sodass bei allen Ausfahrten ersichtlich ist, dass der Maschinenring Krems-Gföhl im Dienste seiner Kunden und Mitglieder unterwegs ist.

In diesem Sinne erhoffen wir uns gute und unfallfreie Fahrten!



Erntedankumzug im Rahmen des Wachauer Volksfestes



Beim heurigen Erntedankumzug im Rahmen des Wachauer Volksfestes am 28. August 2011 war auch der Maschinenring Krems-Gföhl mit zwei Wägen vertreten. Vorneweg fuhr eine unserer modernen mobilen Weinfüllanlagen, welche viele Interessenten anlockte. Vom zweiten Wagen reichten wir Wein-Kostproben von den Winzern aus unserer Region (natürlich abgefüllt mit unseren Füllanlagen). Außerdem gab

es Naschereien für die kleinen Zuschauer des Erntedankumzuges.

Der Umzug führte, begleitet von der Wieselburger Brauereikapelle, über die Wiener Brücke durch die Kremser Landstraße und das Steiner Tor. Wie auch in den vergangenen Jahren tummelte sich entlang der Strecke eine Vielzahl an Besuchern. Den Abschluss fand der Umzug am Festgelände des Wachauer Volksfestes im Stadtpark, wo ORF-Moderator Marvin Wolf den Zuschauern jeden einzelnen Wagen vorstellte. Von jedem

Wagen wurde ein Vertreter kurz interviewt. So nutzte auch unser Geschäftsführer Johannes Schwarz die Chance, unsere mobilen Weinfüllanlagen dem Publikum zu präsentieren.

Der Erntedankumzug war ein gelungenes Spektakel und eine gute Gelegenheit das breite Leistungsspektrum des Maschinenrings vorzustellen.

Gut gelaunt in den Advent!

Für den einen ist das Glas halb voll, für den anderen halb leer – je nachdem, ob er zur Kategorie der Frohnaturen oder aber der Sauertöpfe gehört. Klar, das Leben ist manchmal schnell und laut, manchmal hart und ungerecht, aber es gibt uns auch Freunde und Spaß, gute Gefühle und Liebe.

Ein schöne Weihnachtszeit wünscht das MR-Team!



MR Zwettl-Weitra

Maschinenring Zwettl-Weitra

Adresse:
Pater-Werner-Deibl-Straße 4
3910 Zwettl

Bürozeiten:
MO-FR: 7:30-12 Uhr
MO,MI,DO 14-17 Uhr
DI 14-15 Uhr

Telefon: 02822 51516
Fax: 02822 51516-20
E-Mail: zwettlweitra@maschinenring.at
ZVR: 67429112

Das Team:



Steindl Alfred
Geschäftsführer
soziale Betriebshilfe



Artner Markus
KG-Betreuung



Neunteufl Hermine
Sekretariat,
Verrechnung MRS,
soziale Betriebshilfe



Krapf Johannes
Kundenbetreuer
MR-Service



Scharitzer Martina
Buchhaltung, Verrech-
nung von KG, Agrar und
MRP



Tauchner Wolfgang
Kundenbetreuer
MR-Personal



Weixelbraun Thomas
Dispo und Kundenbe-
treuung KG u. Agrar



Scharitzer Daniela
Buchhaltung, Verrech-
nung



Dirnberger Gerald Bakk.
techn.
Forstkundenbetreuer

Vorstellung neuer Mitarbeiter

Forstkundenbetreuer MR Zwettl-Weitra



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Maschinenring-Mitglieder!

Ich darf mich als neuer Mitarbeiter bei Maschinenring Service NÖ-Wien vorstellen. Mein Name ist Gerald DIRNBERGER und ich bin seit 6. September als Forstkundenbetreuer

im Waldviertel tätig. Bis zum Abschluss meiner Diplomarbeit an der Universität für Bodenkultur Wien bin ich teilzeitbeschäftigt und vorerst nur für den Maschinenring Zwettl-Weitra zuständig.

Ich wohne in Friedersbach auf dem land- und forstwirtschaftlichen Hof meiner Eltern. Die praktischen Erfahrungen am elterlichen Betrieb und meine Ausbildung in der höheren landwirtschaftlichen Bundeslehranstalt Wieselburg sowie das Bakkalaureats- und Master-

studium Forstwirtschaft kann ich in meinem Aufgabenbereich als Forstkundenbetreuer bestens nutzen.

Ich freue mich auf eine abwechslungsreiche Tätigkeit, auf gute Zusammenarbeit und viele neue, interessante Bekanntschaften.

Bei Anliegen im Bereich Forst und Energie (Biomasse) stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung. Der Maschinenring bietet das Komplettpaket im Wald von Aufforstung, über Jungwuchspflege und Durchforstung bis hin zur Endnutzung, nach Wunsch auch mit Holzvermarktung. Energieholz wird vom Maschinenring in großen Mengen vermarktet und wir übernehmen auch gerne die Organisation von Hacker und Transport.

Ich freue mich auf Ihre Anfrage und bin unter der Nummer 0664 / 96 06 157 oder 0 28 22 / 51516 oder per E-Mail unter gerald.dirnberger@maschinenring.at erreichbar.

Mit freundlichen Grüßen
Gerald DIRNBERGER

Maschinenring Personal

Ein starkes Jahr und ein starker Partner

Auch im Jahr 2011 durfte ich in meiner Funktion als Kundenbetreuer und Disponent einer wirtschaftlichen Herausforderung entgegen-treten.

Aber auch dieses Jahr bestätigten wir uns selbst. Ein starkes Team und ein regionales Konzept ermöglichen so manches.

Immerhin konnte die Maschinenring Personal e Gen in der Region Zwettl-Weitra in der Saison 40 Personen im Schnitt aus einem Pool von mehr als 100 Personen eine attraktive Vollbeschäftigung ermöglichen.

Einem jungen engagierten Team wird so durch den Maschinenring ermöglicht sich in die Waldviertler Wirtschaft einzubringen.

Und das alles unter äußerst flexibler Zeiteinteilung. Des weiteren können eigene Fähigkei-

ten gefunden werden, und diese durch Fortbildung auf Wunsch gefördert werden.

So bleiben wertvolle Arbeitsplätze in der Region.

Alles zusammen Punkte welche in unserer gemeinsamen Zukunft unumgänglich sind werden so durch uns ermöglicht.

Hast auch du Lust diese Vorteile zu nutzen, so melde dich bitte bei Herrn Tauchner im Büro des Maschinenringes Zwettl Weitra!

Wir hoffen dich bald bei uns im Team zu haben.

Euer Wolfgang Tauchner

Dringend gesucht!

Winterdienstmitarbeiter für

Objekt in Bad Groß Pertholz

Der Winterdienst bietet für viele Landwirte ein lukratives Einkommen. Wenn auch du im Winter noch Kapazitäten frei hast und zu unserem Team gehören möchtest, melde dich bitte bei Johannes Krapf unter 0664/93 49 965. Traktor mit Heck-schaufel wird benötigt!



Ernennung zum Ökonomierat

Wir gratulieren recht herzlich unserem ehemaligen Vorstandsmitglied Paulnsteiner Willibald zur Ernennung zum Ökonomierat!

Paulnsteiner Willibald war von 1986 bis 1997 Vorstandsmitglied im MR Zwettl und war massgeblich mitbeteiligt, den AKR Großgerungs im Zwettler Maschinenring zu entwickeln.

Neben der MR-Funktionärsarbeit ist aber Paulnsteiner Willibald durch die Rinderzucht, speziell im Waldviertel, ein Begriff: Im Verband Waldviertler Fleckviehzüchter war er im Aufsichtsrat, wo er im Jahr 1995

zum Obmann Stellvertreter gewählt wurde und dieses Amt bis zur Fusionierung mit der NÖ Genetik inne hatte. Ab 2000 war er im Vorstand, wo er aber wieder von 2003 bis 2009 als Obmannstellvertreter die Funktion übernahm.

Wir gratulieren Dir recht herzlich und wünschen Dir alles Gute für die Zukunft!

Das Team vom MR Zwettl-Weitra

Zum Jahreswechsel

Sehr geehrte Mitglieder!

Der Jahreswechsel nähert sich in riesigen Schritten und wenn man kurz nachdenkt, was sich innerhalb eines Jahres getan hat, dann kommen doch einige Punkte zusammen.

- Sonja Lechner wurde glückliche Mutter von Moritz, dadurch wurde Johannes Krapf in den Bereich MRService eingeschult.

- Am 28.3.2011 wurde in der Generalversammlung nach dem Ausscheiden von Obmann Weber Johann die Obfrau Schrenk Renate aus Gr. Reichenbach gewählt. Die Übergabe erfolgte ohne Probleme, da es mir immer wichtig war, geordnete Verhältnisse beizubehalten und dass Offenheit zwischen Vorstand, vor allem aber zwischen Obmann und Geschäftsführer, herrschen muss, damit ein Unternehmen erfolgreich ist.

- Die Wintersaison 2010/2011 hat das Größenwachstum der vergangenen Jahre wieder etwas eingebremst, denn die ersten 3 Monate 2011 verursachten einen herben Umsatzrückgang.

- Eine große Herausforderung war der Zubau vom KH Zwettl mit dem Großauftrag der Parkgaragenbegrünung. Mit diesem Projekt wurden unsere Grenzen erreicht mit der Disposition, Warenbestellungen,

Baustellengesprächen, Abnahmebesprechungen,... Ich möchte mich bei allen recht herzlich bedanken (Bayer Christiane –MRS-NÖ, Krapf Johannes – Kundenbetreuer und Tauchner Wolfgang –Dispo Arbeitskräfte), denn nur mit gemeinsamen Kräften konnte diese erfolgreich abgeschlossen werden.

- Der Arbeitskräftemarkt hat sich extrem gut entwickelt. Nach anfänglichen starken Bedenken, ob der Zeitarbeitsmarkt nicht wieder zurückgeht, wurden wir eines besseren belehrt. Ob dieser Markt nächstes Jahr anhält, bezweifle ich allerdings, denn wenn sich nicht bald die Wirtschaftslage stabilisiert, sind die Leiharbeiter die ersten, die eingespart werden bei unseren Kunden. Das ist auch richtig so, denn ein solides Unternehmen besorgt sich Leiharbeiter meistens für die Tätigkeiten, die nicht lange planbar sind!

- Im September wurde uns Dirnberger Gerald von MR-Service für die Forstabwicklung im Zwettler Ring bereitgestellt. Er ist vorerst mit 20 Wochenstunden beschäftigt und nach dem Abschluss seines Studiums ist geplant, dass er das Waldviertel in diesem Bereich voll unterstützen wird.

- Im KG Bereich wurden wieder etliche

Bürobetrieb

Der MR Zwettl-Weitra hat von 24.12.2011 bis einschließlich 08.01.2012 nur eingeschränkten Bürobetrieb (Büro ist nur teilweise besetzt).

Bei wichtigen Angelegenheiten wie z.B. Meldung der sozialen Betriebshilfe, ... bitten wir euch um telefonische Anmeldung unter der Büronummer 02822 51516 (der Anrufbeantworter wird in dieser Zeit laufend abgehört). Ab Montag 09.01.2012 herrscht wieder Normalbetrieb.

KG-Abrechnungen

Mitte Dezember werden die Maschinen von der KG wieder abgerechnet. Die gefahrenen Einheiten werden lt. Fahrtenbuch abgerechnet und von eurem Konto nach Zusendung der Rechnungen wie bisher abgebucht.

Geräte getauscht bzw. sind erweitert worden. Die 3 getauschten Kartoffelroder und die Miststreuer in der 8 to Klasse waren dieses Jahr die größte Herausforderung, speziell bei den Miststreuern sind im Winter die notwendigen Entscheidungssitzungen fällig.

Man sieht, dass ein Jahr viel zu schnell vergeht, aber es sind noch immer viele Arbeiten (Strukturanpassungen, Analysen, Vorbereitung Jahresabschluss ...) zu tätigen, wo wir gemeinsam gefordert sind, diese erfolgreich abzuschließen.

Ich möchte mich bei allen Dienstnehmern, Landwirten, Mitgliedern für die bisherige gute Zusammenarbeit bedanken. Weiters wünsche ich euch ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Jahreswechsel, vor allem aber viel Gesundheit, damit wir im Jahr 2012 wieder gemeinsam voll durchstarten können.

Schöne Grüße

Steindl Alfred (GF MR Zwettl-Weitra)

Adi Kastner ist tot!

Adi Kastner ist am 12.11.2011 nach langer und geduldig ertragener Krankheit im Alter von 72 Jahren verstorben.

Als unermüdlicher Visionär und Kämpfer war Adi Kastner für das Waldviertel unterwegs. Als Schuldirektor oder auch als Landesbeauftragter für das Waldviertel konnte er seine Meinungen auch verbreiten und mit seiner Hilfe wurden zahlreichen Vereine und Organisationen gegründet, die alle die Absicht hatten, das benachteiligte Waldviertel zu stärken.

Der Maschinenring Zwettl-Weitra ist auch sehr von Adi geprägt. Durch seine Unterstützung in der Gründungszeit 1975 in Schweiggers motivierte er

die jungen Bauernsöhne, die kurz zuvor in Edelhofer zur Schule gingen, diese Form der Zusammenarbeit auch in Zwettl umzusetzen. Weiters war er der „Finder“ von Wielander Leopold (nach Erzählung am Dach in Riegers!)

Besten Dank für Deine Werke und danke für Deine Offenheit und Freundschaft!

Geschäftsführer Steindl Alfred

„Wennst ah moi wo reden muarsst donn red so wie da da Schnabl gwoachsen is.“
Adi Kastner



Agrar- und KG-Bereich

Zu meiner Person:



Nach meinen eingeschränkten Dienstzeiten im Sommer bin ich über die Wintermonate Vollzeit für den Maschinenring im Einsatz.

Allgemeines zu den KG Versammlungen.

In den Wintermonaten werden nun jede Menge Gruppenversammlungen (ca. 50) von mir abgehalten, wo die Abrechnung präsentiert wird und

offene Punkte in den Gruppen diskutiert werden. Vor Weihnachten werden vorrangig jene Gruppen versammelt, welche Maschinenkäufe überlegen. In den weiteren Gruppen sollten bis Ende März die Veranstaltungen stattfinden. Ich bitte schon jetzt um etwas Geduld bis deine Gruppe an der Reihe ist und leider kann ich nicht immer auf andere Versammlungen Rücksicht nehmen. Sehr gut hat sich bewährt, die Veranstaltungen am Vormittag abzuhalten, welches ich weiterhin beibehalten möchte.

Ich wünsche Euch einen ruhigen und besinnlichen Advent.

Mit freundlichen Grüßen
Markus Artner

3 neue Kartoffelroder im Einsatz

Eine unübliche Übernahme fand bei den drei neuen Kartoffelrodern statt. Die Maschinen wurden aufgrund der verspäteten Auslieferung sofort für den Feldeinsatz freigegeben. Die offizielle Übernahme erfolgte nach der Kartoffelerntesaison am 8. November im Lagerhaus Schweiggers. Die Grimme SE 140 verkauft von Herrn Günter Hobiger (TC Zwettl) und Grimme Österreich Vertreter Roman Bauer bestechen durch ihre Vollausstattung und speziell durch das Wetterdach für das Verlesepersonal.

Wir wünschen den 21 teilnehmenden Betrieben eine erfolgreiche Saison 2012.

Neue Maschinen in Planung

An einigen Maschinen haben sich schon einige Landwirte interessiert und es ist möglich, dass sich einige neue Gemeinschaftsgruppen bilden. Wenn du an den folgenden Gemeinschaftsmaschinen interessiert bist dann melde dich im MR Büro.

In Klammer stehen die Orte mit den meisten Anmeldungen.

- Drainage reiniger (Grafenschlag bis Zwettl)
- Kartoffelroder (Gerungs, Schweiggers, Zwettl)
- Güllefaß größer als 10m³ (Gerungs, Schweiggers, Weitra)
- Frontmulcher (vereinzelt gesamtes Ringgebiet)

Wenn du noch weitere Maschinenwünsche hättest, dann gib diese bitte beim Maschinenring bekannt.

Solltest du eine von den oben genannten Maschinen besitzen oder kaufen und über den MR verleihen dann melde dich bitte.

Neuer Kranwagen für Moniholz

Am 27.09.2011 wurde den 19 Teilnehmern der Gruppe Moniholz der neue Kranwagen der Fa. Kesla übergeben. Der Verkauf erfolgte über die Fa. Leopold Pehn (Hammerwerk-Ottenschlag) und Herrn Berthold Maier von der Fa. Lunzer.

Der Kesla 9 to Kranwagen ist mit einem 204 T Kran und Radantrieb ausgestattet. Wir wünschen den Teilnehmern viel Erfolg bei der Holzernte.



Miststreuer für Traktoren ab ca. 80 PS

Ab August waren bis zu drei verschiedene Fabrikate zum Testen im praktischen Einsatz. Das Interesse ist enorm (bereits über 130 Anmeldungen). Um die gesammelten Erfahrungen und weiteren möglichen Gruppen im kleineren Rahmen zu diskutieren möchte ich in einigen Orten Veranstaltungen abhalten. Die Termine für die Veranstaltungen werden den Interessenten schriftlich zugesendet.

Anbei ein paar Fotos von den beiden Miststreuervorführungen in Lauterbach bei Harbach und Frauendorf bei Gr. Gerungs an denen ebenfalls reges Interesse herrschte.



MR Waldviertel Nord

Maschinenring Waldviertel Nord

Adresse:
Hans Kudlich Straße 2
3830 Waidhofen/Thaya

Bürozeiten:
MO-FR: 8-12 Uhr
nachmittags gegen Vereinbarung

Telefon: 02842 51510
Fax: 02842 51510-15
E-Mail: waldviertelnord@maschinenring.at
ZVR: 581627704

Das Team:



Fucker Karl, Ing.
Geschäftsführer



Weber Harald
Geschäftsführer-Stv.
Bereichsleiter Agrar



Schuller Michaela, Ing.
Verrechnung
MR-Service



Pabisch Birgit
derzeit in Karenz



Fucker Martina
Verrechnung Agrar



Witzmann Philipp
Kundenbetreuer
MR-Personal,
Buchhaltung



Flicker Kurt
Kundenbetreuer Agrar



Ledinger Dominic
Kundenbetreuer
MR-Service



Manz Daniel
Kundenbetreuer
MR-Personal

Vorstellung neuer Mitarbeiter



Liebe Kolleginnen, Liebe Kollegen!

ich bin seit 10. Oktober beim Maschinenring Waldviertel Nord als Kundenbetreuer tätig und möchte mich kurz vorstellen. Mein Name ist Daniel Manz, ich komme aus Waidhofen an der Thaya und bin 21 Jahre alt.

Ich besuchte die Fachschule für wirtschaftliche Berufe in Zwettl und danach arbeitete

ich selbst als Dienstnehmer beim MR Personal im MR Waldviertel Nord. Nachdem ich die Praxis meines Berufes schon gesehen habe, freue ich mich jetzt schon auf die Kundenbetreuung und Disposition.

Ich bedanke mich für die herzliche Aufnahme im Team des Maschinenringes und freue mich auf gute Zusammenarbeit mit euch!

Beste Grüße

Daniel Manz

Die vier Kerzen

Im Advent, zur Weihnachtszeit, da war es hell im Zimmer. Vier Kerzen waren aufgereiht, und leuchteten wie immer. Doch zum Flackern und zum Knistern hörte man die Kerzen flüstern.

Die erste Kerze seufzt und spricht: "Mein Licht brennt für den FRIEDEN, die Menschen aber woll'n mich nicht, es ist nur Streit hienieden." Die Kerze verlor den schönen Glanz, wurde klein und kleiner und erlosch dann ganz.

Die zweite Kerze traurig spricht: "Für den GLAUBEN will ich brennen, doch Gottes Worten glaubt man nicht, Glauben will man nicht mehr kennen." Ein Luftzug wehte durch das Haus, die zweite Kerze, die ging aus.

Die dritte Kerze kraftlos spricht: "Die LIEBE will ich künden, doch mit Neid und Hass im Angesicht kann kein Lieb' man finden." So flüsterte sie und ward ganz klein, erlosch und verlor den hellen Schein.

Ins Zimmer trat ein kleines Kind, sah die Kerzen, die nicht scheinen, erloschen durch den kalten Wind, fast fing es an zu weinen.

Mit Tränen es sehr traurig spricht: "Leuchtet, ich brauche euer Licht!"

Da fällt die vierte Kerze ein: "HOFFNUNG will ich geben, mit meinem hellen Schein soll'n alle Kerzen leben. Hoffnung will ich hell verkünden und alle Kerzen neu entzünden!"

Der Vorstand und das Team des Maschinenringes Waldviertel Nord wünscht allen seinen Mitgliedern ein friedvolles Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr 2012!



Öffnungszeiten Weihnachten bis Hl. 3 Könige

In der Zeit zwischen 27. Dezember 2011 und 5. Jänner 2012 wird das Büro nur vormittags und nur notbetriebsmäßig besetzt sein (hauptsächlich für Anmeldearbeiten für MR-Service und MR-Personalleasing).

Wir ersuchen daher, sich in dieser Zeit nur in dringenden Fällen (z.B. soziale Betriebshilfe) an uns zu wenden.

Wir danken für Ihr Verständnis!

Winter 2011/2012

Langsam aber doch macht sich der Winter auch in unserem Ringgebiet bemerkbar. Rechtzeitig wurden noch alle Gerätschaften einsatzbereit gemacht, um für die kalte Jahreszeit gewappnet zu sein.

Wir betreuen auch heuer wieder in etwa 330 Objekte im Gebiet Waldviertel Nord. Zu unseren Kunden zählen sowohl zahlreiche Private und Unternehmen, als auch Handelsketten und Gemeinden.

Voraussetzung für zufriedene Kunden sind vor allem Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit, Höflichkeit, eine ordentliche Arbeitsweise sowie kompetente Betreuung.

Nur durch die gute Zusammenarbeit zwischen Auftragnehmer, Auftraggeber und dem Maschinenring können Kunden langfristig gebunden werden!

Da die Ansprüche der Kunden nicht geringer werden und die Zahl der Objekte von Jahr zu Jahr steigt, sind wir auch weiterhin zu 100 % auf die Zuverlässigkeit von motivierten Landwirten aus der Region angewiesen.

Möchten auch Sie zu unserem leistungsstarken Winterdienst-Team zählen, können Sie sich gerne im MR-Büro in Waidhofen/Thaya durch unseren Geschäftsführer Ing. Karl Fucker oder von Kundenbetreuer Dominic Ledinger informieren lassen.

Immer mehr Landwirte aus unserem Ringgebiet finden so einen lukrativen Nebenverdienst mit völliger rechtlicher Absicherung.

Dies wird immer wichtiger, da es verstärkt zu Überprüfungen der KIAB (Kontrolle der

illegalen Arbeitsbeschäftigung) kommt.

Rechtliche Sicherheit Gewerbeberechtigung:

Winterdienst bei Gemeinden, Privaten oder Firmen darf grundsätzlich nur von Gewerbebetrieben mit entsprechender Gewerbeberechtigung übernommen werden. Ausgenommen sind Güterwege, die hauptsächlich der Erschließung land- und forstwirtschaftlicher Flächen dienen (hier können Landwirte im Rahmen der landwirtschaftlichen Nebentätigkeiten den Winterdienst auch ohne Gewerbeberechtigung durchführen).

Landwirte, die ohne Gewerbeberechtigung Winterdiensttätigkeiten ausüben, riskieren Anzeigen und Strafen.

MR-Service bietet den Landwirten die Möglichkeit, gewerbliche Tätigkeiten rechtlich sauber auszuüben!

Haftung:

Die gesetzliche Traktor-Haftpflichtversicherung und die landwirtschaftliche Betriebshaftpflicht decken grundsätzlich nur Schäden ab, die sich im Zuge landwirtschaftlicher Tätigkeiten ereignen. Traktore, mit denen gewerbliche Arbeiten verrichtet werden, sind bei der Haftpflichtversicherung des Traktors zu melden (erweiterte Haftpflicht). Einige Versicherungen haben die gewerblichen Tätigkeiten standardmäßig in der Polizze inkludiert, ansonsten ist mit einer zusätzlichen Prämie zu rechnen. Landwirte, die eigenständig oder als Werkvertragsnehmer Winterdienstarbeiten verrichten, sind sich meist gar nicht bewusst,

dass sie bei Folgeschäden oder Verletzungen persönlich haften. Ohne schriftliche Vereinbarungen riskieren Landwirte bei Schadensfällen Haus und Hof!

Privat übernommene Winterdienstobjekte können nicht über MR-Service abgerechnet werden!

MR-Service ist vertraglich verpflichtet, den Kunden schad- und klaglos zu halten. MR-Service verfügt über eine eigene Betriebshaftpflichtversicherung, welche bei ordnungsgemäßer Durchführung durch die Auftragnehmer die volle Haftung bei Unfällen und Personenschäden übernimmt!

Sozialrechtliche Absicherung:

MR-Service meldet bei gewerblichen Tätigkeiten seine Landwirte rechtlich sauber als Dienstnehmer bei der Gebietskrankenkasse an. MR-Service-Dienstnehmer sind kranken- und unfallversichert!

Neben diesen wichtigen Punkten bietet MR-Service seinen Dienstnehmern:

- Schulungen und Weiterbildungen
- Sicheres Einkommen
- Beratung in steuer- und sozialversicherungsrechtlichen Angelegenheiten

Wir wünschen unseren Winterdienst-Landwirten einen reibungslosen und unfallfreien Winter und bedanken uns schon jetzt für die zuverlässige Schneeräumung und Streuung!



Neues aus dem Agrarbereich

Seitenmulcher Raabs/Thaya

Im Gebiet Raabs an der Thaya wurde von der Maschinenring Waldviertel Nord KG ein Seitenmulcher angeschafft. Es handelt sich um ein Gerät der Firma Vogel & Noot der Type Master Cut SA/I 220 mit einer Arbeitsbreite von 2,2 m.

Mit dieser Maschine ist es möglich, Gräben, Raine oder Böschungen zu mulchen. In den letzten Jahren wurde der Mulcher aus Gr. Eberharts einige Male pro Jahr nach Raabs überstellt, um dort seine Dienste zu leisten. Ab sofort steht Maschinenringmitgliedern auch in diesem Gebiet eine solche Maschine zum Mieten zur Verfügung. Die Stationierung dieser Maschine wird in Modstedl 32 bei Herrn Franz Witzmann sein. Interessierte Landwirte mögen sich bei Herrn Philipp Witzmann melden (0664/9192682).



Forstkrananhänger Pfaffenschlag getauscht

Der im Jahr 2006 angeschaffte Forstkrananhänger Pfaffenschlag der Marke Kesla, 9 Tonnen mit einer Reichweite von 6,70 m wurde auf einen neuen Forstkrananhänger gleicher Größe und gleichen Herstellers eingetauscht. Bei der Neuanschaffung hat man sich für ein Gerät mit abnehmbaren Seitenwänden aus Stahl entschieden.

Es gibt bei diesem Forstkrananhänger die Möglichkeit noch Mitglied zu werden. Interessenten aus diesem Gebiet können sich bei Herrn Kurt Flicker unter 0664/2031352 melden.

Interessenten Scheibenegge im Raum Schwarzenau

Im Gebiet um Schwarzenau gibt es einige Interessenten bezüglich einer Anschaffung einer Kurzscheibenegge. Interessierte Landwirte aus diesem Gebiet mögen sich im Büro des Maschinenringes Waldviertel Nord melden.

Kartoffelroder Waldviertel Nord

Der heuer neu angeschaffte Kartoffelroder, der dritte in der Flotte, konnte gerade noch rechtzeitig vor der Ernte an die Mitglieder übergeben werden. Es handelt sich hier um einen in der Bauform ziemlich gleichen Roder, wobei aber die Unterschiede speziell im Trennsystem, in der Motorleistung und im Bunkervolumen liegen.

Die Finanzierung dieser Maschine wurde über die Waldviertler Sparkasse von 1890 abgewickelt.



Maissilage in Siloballen

In unserem Ringgebiet war in dieser Saison ein Lohnunternehmer mit einer Silopresse für Maissilage, welche diese zu Rundballen verarbeitet in Einsatz. Es handelt sich hier um den LT-MASTER von Göweil, welcher eine sehr schlagkräftige Maschine darstellt. Daher muss auch bei der Beschickung dieser Maschine mit schlag-

kräftiger Technik gearbeitet werden. Die Ballen fallen beinahe im Minutentakt fertig aus der Maschine. Somit hat auch ein Lader zum Abtransport der Ballen voll zu tun. Derzeit betragen die Kosten 20 € + 20% Mehrwertsteuer.



ZU VERKAUFEN

Mohnmähdrescher Dominator 80 zu verkaufen

Da der von der Maschinenring Waldviertel Nord KG angeschaffte Mohnmähdrescher Claas Dominator 80 von einer neueren, schlagkräftigeren Maschine abgelöst wurde, steht dieser jetzt zum Verkauf. Interessenten können sich bei Herrn Harald Weber unter der Tel Nr. 0664/4209566 melden.



Bio-Collector zu verkaufen

Die Maschinenring Waldviertel Nord KG hat sich entschieden, den 2006 angeschafften Bio-Collector (Kartoffelkäfer-Absauggerät) zu verkaufen. Es handelt sich hier um ein Gerät, welches 4 Reihen Kartoffel absaugen kann. Dies ist speziell für Biobetriebe eine Möglichkeit, dem Kartoffelkäfer Herr zu werden. Interessenten können sich bei Herrn Harald Weber unter der Tel Nr. 0664/4209566 melden.



MR Manhartsberg

Maschinenring Manhartsberg

Adresse:
Mold 72
3580 Horn

Bürozeiten:
MO-FR: 8-13 Uhr
nachmittags gegen Vereinbarung

Telefon: 059 060 380
Fax: 059 060 3980
E-Mail: manhartsberg@maschinenring.at
ZVR: 581627704



Das Team:



Mihle Markus
Geschäftsführer



Zach Rosina, Mag.
Verrechnung MRS
und MRP



Judmann Elisabeth
Verrechnung Agrar,
soziale Betriebshilfe



Fraßl Andreas
Kundenbetreuer
Agrar



Kirchner Maria
Disponentin
MR Personalleasing



Schneider Evelin
Disponentin
MR Personalleasing



Führer Romana
Assistenz



Spitaler Stefan
Kundenbetreuer
MR-Service

Herbstzeit - Erntedank – Zeit „Danke“ zu sagen

Das Maschinenring-Team bedankte sich bei dieser Gelegenheit auch bei einigen treuen Kunden. Maria Kirchner, Personalleasingverantwortliche für den Bezirk Horn, überreichte an Herrn Lichtenegger (Getränke Lichtenegger), an Herrn Rauscher, (Alpine - Bau) und Frau Kocourek (da´Waldviertler, Kocourek Ges.mbH) eine Erntedankbox.

Ebenso möchten wir uns an dieser Stelle auch einmal bei unseren Landwirten /Dienstnehmern bedanken, die ihre Arbeit mit Fleiß und Engagement erledigen. Für eure Einsatzfreude im Grünraum, Winterdienst und Personalleasing ein herzliches Dankeschön.



Maria Kirchner mit Frau Kocourek
(da´Waldviertler, Kocourek Ges.mbH)

Frohe Weihnachten und ein schönes neues Jahr

In wenigen Tagen feiern wir wieder Weihnachten und der Jahreswechsel steht bevor.

Der Maschinenring Manhartsberg freut sich über ein ereignis- und erfolgreiches Jahr 2011. Aufgrund des enormen Wachstums war es nötig das Büroteam von sechs auf acht Mitarbeiter zu erweitern. Außerdem gab es einige Änderungen im bestehenden Büroteam. Aufgrund dieser Neuerung sind wir überaus froh, auf ein Jahr ohne große Probleme zurückblicken zu können.

Im Bereich Personalleasing konnte eine so große Steigerung verzeichnet werden, dass der bestehende Dienstnehmerstamm erheblich aufgestockt werden musste. Außerdem können wir nicht nur unserem Agrarkundenbetreuer, sondern auch allen Landwirten zu

einer ertragreichen und problemlosen Ernte gratulieren. Und auch im Bereich Service konnten wir uns an einer guten Auftragslage erfreuen.

Wir möchten die Gelegenheit nutzen, allen Landwirten, Mitgliedern und Dienstnehmern für die gute Zusammenarbeit zu danken und wünschen allen samt Familie ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins das Jahr 2012.

Mit besten Grüßen
das Team des Maschinenring Manhartsberg

Büroöffnungszeiten über die Feiertage und den Jahreswechsel

An den Tagen zwischen 27. und 30. Dezember 2011 wird unser Büro nur am Vormittag besetzt sein.

Ab 2. Jänner 2012 werden wir zum Standardbürobetrieb übergehen.

Bitte beachtet, dass nicht alle Mitarbeiter jeden Tag anwesend sein werden. Um nicht unnötig vorbeizukommen, meldet euch bitte telefonisch an (059 060 380)!



Tausch Krananhänger Gruppe Fürwald

Nach 5 Jahren entschied sich die Gruppe Fürwald für den Tausch ihres Krananhängers. Nach einer Besichtigung entschied man sich wieder für einen Zentralrahmenanhänger der Marke Nokka. Der neue Anhänger ist mit einem stärkeren Kran sowie einem zweiten Lenkzylinder ausgerüstet. Der Anhänger wurde bei der Firma Widhalm den Mitgliedern übergeben und steht ab sofort zur Verfügung. Der alte Krananhänger wurde verkauft. Wir wünschen der Gemeinschaft viel Freude und unfallfreies Arbeiten mit dem neuen Anhänger.



Gemeinschaften in Planung:

Zinkensämaschine 6m:

Es gibt bereits einige Interessenten an einer 6m Zinkensämaschine.

Die Zinkensämaschinen haben eine sehr hohe Flächenleistung bei vergleichsweise geringem Zugkraft- und Kraftstoffverbrauch. Wenn auch Sie Interesse an einer solchen Gemeinschaft haben melden Sie sich bitte im MR Büro.



Direktsämaschine Raum Japons:

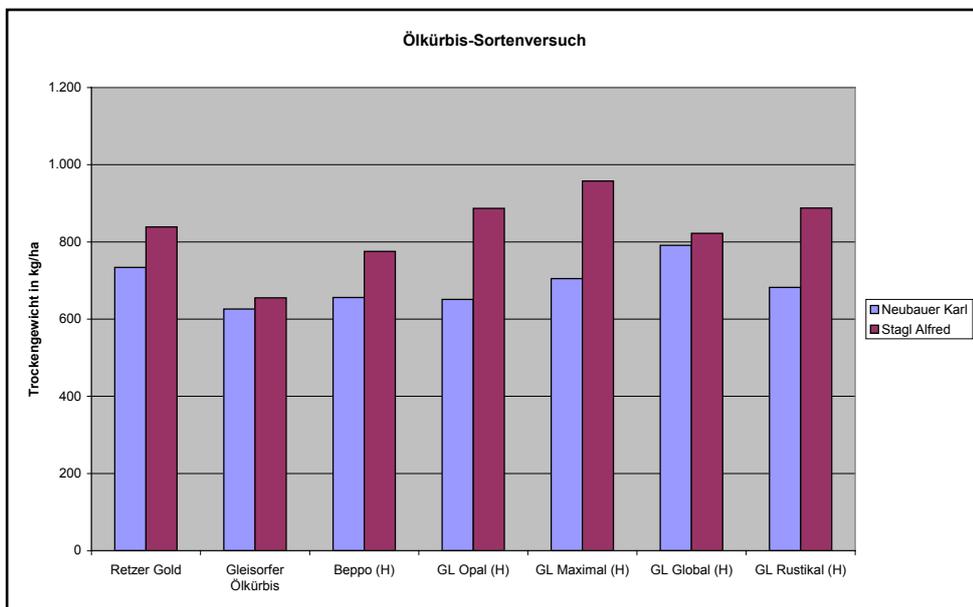
Einige Mitglieder interessieren sich für eine Direktsämaschine im Raum Japons. Bei Interesse bitte im MR Büro melden.



Kürbisernte 2011

Die Kürbisernte 2011 ist abgeschlossen. Nach den schwierigen Bedingungen im Vorjahr konnte die heurige Ernte, dank der trockenen Witterung im Herbst, problemlos eingebracht werden. Die Trocknungsanlagen, von denen viele im Vorjahr neu errichtet wurden, funktionierten ausgezeichnet. In unserem Ringgebiet wurden ca. 2500 ha Ölkürbis geerntet.

Anbei dürfen wir den Sortenversuch von Herrn Stagl Alfred, Oberhöflein und Neubauer Karl, Pernersdorf bekanntgeben.



Bestens gerüstet für den Winter!

Einweisung und Übergabe des zweiten Kommunaltraktors

Aufgrund der großen Flut an neuen Winterdienstaufträgen, die der Maschinenring Manhartsberg heuer zusätzlich erhalten hat, fiel die Entscheidung über die Anschaffung eines zusätzlichen Kommunaltraktors nicht schwer. Etwas kurzfristig vor der Winterdienstsaison konnte man einen gebrauchten Iseki TM 3200 anschaffen. Der zusätzliche Traktor ist mit einem Schneeschild und einem Rieselstreuer ausgestattet und wird in der Winterdienstsaison 2011/2012 in Horn eingesetzt, weil hier die meisten Aufträge hinzugewonnen werden konnten.

Durch den weiteren Kommunaltraktor

wird die Qualität der Winterdienstleistungen gesteigert und Räumzeiten deutlich verkürzt. Dies wiederum erleichtert den Winterdienstlandwirten in Horn die Arbeit.

Bei der Übergabe in Mold waren Anton Nichtawitz und Thomas Groll des Horner Winterdienstteams anwesend. Sie wurden bei diesem Termin auch gleich auf das neue Gerät eingeschult.

Wir wünschen den Winterdienstlandwirten viel Freude und ein unfallfreies Arbeiten mit dem zusätzlichen Iseki.



Schneidholzspalter

Unser Mitglied Christian Kloiber aus Klein Ulrichschlag hat eine Schneidholzspalter Tajfun RCA 400 angeschafft. Mit dem Schneidholzspalter können in kürzester Zeit große Mengen an Brennholz kostengünstig produziert werden. Herr Kloiber würde diese Maschine auch gerne überbetrieblich einsetzen. Bei Interesse bitte bei ihm melden. 0664 / 45 30 180



 **Maschinenring**

Maschinenring Stammtisch

**am 19. Jänner 2012
um 19:00 Uhr**

bei der Graselwirtin Anna Rehatschek, Mörtersdorf

Referent: DI Michael Deimel, NÖ LLK

Themen:

-) Hoftankstellen – was ist zu beachten?
-) Tankstellengemeinschaft

Auf zahlreiches Kommen freut sich der Maschinenring Manhartsberg.

Ist Ihr Garten winterfit?

Der Winter kommt mit großen Schritten auf uns zu und die Gartensaison geht mit dem Herbst seinem Ende zu. Doch der Garten muss für den Winter vorbereitet werden und dazu ist der Herbst die perfekte Jahreszeit. Wenn sich die Blätter verfärben, beginnt das eigentliche Gartenjahr – denn alles, was im Herbst vorbereitet wird, zeigt sich im Frühling und im Sommer!

Der Rasen



Zuerst einmal ist es wichtig, den Rasen von herab fallenden Herbstblättern der Bäume und Sträucher zu befreien. Die Gräser würden sonst unter der Blätterdecke absterben. Der Rasen soll kurz gemäht in den Winter gehen. Sobald Frost eingesetzt hat, ist es sinnvoll seinen Rasen nicht mehr übermäßig zu betreten. Die gefrorenen Halme würden brechen und unschöne, kahle Stellen könnten entstehen.

Mit einer Herbstdüngung geht der Rasen gestärkt in den Winter und dies kommt ihm im anschließenden Frühjahr zugute. Verwenden sie einen Kalibetonten Dünger für die Herbstdüngung. Das stärkt die Blätter und macht sie widerstandsfähig.

Die anfallenden Blätter dienen aber nicht nur den Komposthaufen sondern sind auch als natürliche „Decke“ auf den Blumen- und Kräuterbeeten zu verwenden. Auch kann man den Nützlingen und Tieren wie Igel ein winterliches Quartier überlassen, indem man an einer geschützten Stelle einen Laubhaufen aufschüttet.

Sträucher- und Heckenpflege

Der Winterschnitt wird für große Eingriffe und radikale Rückschnitte bevorzugt. Vor allem bei laubabwerfenden Gehölzen lässt sich das Zweiggerüst im Winter besser erkennen.

Alle Arten die früh in den Saft gehen z.B. Ahorne, Birken, Nussbäume, Flügelnuss,... sollen schon im Vorwinter geschnitten werden. Sie bluten sonst sehr stark aus. Hat man diesen Termin versäumt, verschiebt man den Schnitt besser im Sommer, die Wunden bluten dann kaum und heilen schneller. Alle Sträucher mit weichem Mark z.B. Clematis, Trompetenbaum, Rosen,... frieren leicht zurück, daher diese erst im Nachwinter schneiden, kurz vor dem Austrieb. Bei diesem Durchgang können vom Frost geschädigte Triebe auch gleich entfernt werden. Das gleiche gilt für sommer- und herbstblühende Sträucher.



Zwiebelblumen

Weil die Frühjahrsblüher wie Krokusse, Tulpen oder Narzissen die Winterkälte brauchen, damit sie im Frühjahr rechtzeitig ihre hübschen bunten Köpfchen aus der Erde strecken können, ist der Spätherbst ideal, um die Zwiebel in der Erde zu verstecken. Bis zu den ersten Frösten kann noch gepflanzt werden.

Kübelpflanzen: gut vorbereitet ins Winterquartier

Kübelpflanzen haben den Sommer über Garten, Terrasse und Balkon geschmückt. Jetzt tauschen die wärmeliebenden Südländer ihren Platz an der Sonne mit den

schützenden Mauern des Winterquartiers. Die meisten Kübelpflanzen fühlen sich hier bei 5 bis 10 Grad wohl. An frostfreien Tagen wird immer wieder einmal stundenweise gelüftet. Und nicht vergessen: ab und zu mäßig gießen, damit die Wurzelballen nicht völlig austrocknen und die Pflanzen dadurch vertrocknen. Den Wartestand im Winterquartier nutzen gut vorbereitete Kübelpflanzen als Regenerationsphase. Auf die Pflanzenhygiene nicht vergessen. Konsequenterweise werden sämtliche welke Blätter entfernt und mit einer scharfen Gartenschere alle kranken und verdorrten Triebe ansatzlos weggeschnitten

Was sonst noch zu tun ist

Beim Gartenteich ist es empfehlenswert, in den nächsten Wochen ein Laubschutznetz auszubreiten. So lässt sich ganz einfach verhindern, dass der Herbstwind Unmengen an Laub in den Teich weht.

Die außen liegenden Wasserhähne öffnen damit das Wasser auslaufen kann und die Regentonnen entleeren. Die Kraft von gefrierendem Wasser ist nicht zu unterschätzen, da ist eine Leitung oder eine Regentonne gleich einmal „gesprengt“.

Natürlich gehören auch die Gartengeräte gereinigt, wenn notwendig, und winterfit gemacht, damit man sie in der nächsten Saison wieder einsetzen kann.



Die Profis vom Land –
für (fast) jedes Anliegen die richtige Leistung





RUKU
...hat den Dreh!

Spezielles Angebot
für Maschinenringmitglieder

Ihr kompetenter Partner für
Schrauben, Kleisenwaren,
Holzverbinder, Nägel, Dübel,
Arbeitsschutzbekleidung,
Werkzeug und Maschinen ...

Bestellen
Sie Ihre „kostenlose“
Herbst/Winter Aktionsbeilage!
Tel.: 03152-3293-30

Aktionsbeilage downloaden:
www.ruku.at/aktionen

Benutzername: ruku5 Kennwort: ruku5mr07

RUKU GmbH Schraubengroßhandel & Befestigungstechnik
A-8330 Feldbach, Europa Straße 5

Traktor-Fahrsicherheitskurse - Termine 2012

In Zusammenarbeit zwischen ÖAMTC und Sozialversicherungsanstalt der Bauern - Abteilung Sicherheit und Gesundheit - finden in den kommenden Wintermonaten wieder Traktor-Fahrsicherheitskurse an den einzelnen Fahrtechnikzentren statt.

Die eintägigen Kurse finden für Niederösterreich im Fahrsicherheitszentrum Teesdorf bei Baden statt.

Die Kurstermine sind:

9.-13. Jänner 2012 und 16.-20. Jänner 2012

Ein Ausweichtermin ist vorgesehen:

21. Jänner 2012

Die Kurskosten betragen pro Teilnehmer voraussichtlich € 50. (wenn bei der SVB unfallversichert).

Die Anmeldung zum Kurs erfolgt direkt beim ÖAMTC Fahrtechnikzentrum Teesdorf, Tel. 02253/81700 (Frau Zitny).



Infos und Anmeldung unter
02822 53531-16 oder 07416/52203-21

Kälbermarkt Zwettl - Dienstag
06.+20.12.2011, 10.+31.01. und 21.02.2012

Kälbermarkt Wieselburg - Donnerstag
Berglandhalle
01.+15.12.2011, 12.01.02.+16.02.2012

Zuchtviehversteigerung Zwettl - eintägig
11.01. und 15.02.2012

Zuchtviehversteigerung Wieselburg - eintägig
Berglandhalle
07.12.2011, 18.01. und 22.02.2012

Keksrezepte für Weihnachten:

Nussecken:

Mürbteig:

200 g glattes Mehl
2 KL Backpulver
100 g Zucker
1 Pkg Vanillezucker
1 Ei
1 Dotter
100 g weiche Butter
zum Bestreichen:
4 EL Marillenmarmelade
Nussfüllung:
150 g Butter
150 g Zucker
1 Pkg Vanillezucker
3 EL Wasser
1 Fl. Rumaroma
300 g geriebene Nüsse
zum Verzieren:
200 g Schokoglasur

Zubereitung:

Mehl mit Backpulver mischen und in eine Rührschüssel sieben. Die übrigen Zutaten der Reihe nach dazugeben und mit dem Handmixer (Knethaken) zu einem Teig verkneten. 1/2 Std. kalt stellen. Den Teig auf einem befetteten Backblech (30x35 cm) ausrollen und dünn mit Marmelade bestreichen. Für den Belag Butter mit Zucker, Vanillezucker und Wasser unter Rühren aufkochen und vom Herd

nehmen. Aroma und Nüsse einrühren und kalt stellen.

Die Füllung gleichmäßig auf die Marmelade streichen.

Das Blech in die untere Hälfte des vorgeheizten Rohres schieben.

Bei 150 Grad (Gas: 2) ca. 20 min. backen.

Noch warm in Dreiecke schneiden und mit Glasur verzieren.

Pfeffernüsse:

Zutaten:

50 g Butter
175 g Zucker
1 Pkg Vanillezucker
1 Ei
1 Eigelb
100 g Honig
je 1 TL Anis, Nelken u. Zimt
500 g Mehl
1 Pkg Backpulver
3 EL Milch
100 g Puderzucker
Liebesperlen
100 g Blockschokolade

Zubereitung:

Butter, Zucker und Vanillezucker schaumig rühren. Ei, Eigelb, Honig und Gewürze zufügen, 3/4 des Mehls, Backpulver und Milch unterziehen. Mit restlichem Mehl verkneten und den Teig abgedeckt

30 Min. kalt stellen.

Den Teig 5 mm dick ausrollen, beliebige Formen ausstechen. Auf ein mit Backpapier ausgelegtes Blech legen und im vorgeheizten Ofen bei 200°C (Umluft 180°C) ca. 10 Min. backen, abkühlen lassen. Puderzucker mit etwas Wasser oder Rum glatt rühren und auf die Pfeffernüsse auftragen, noch feucht die Perlen darauf streuen. Trocknen lassen, dann die Unterseite mit der geschmolzenen Schokolade bestreichen.

Haselnusscremekkse:

Zutaten:

Vollkornmürbteig:
260 g Weizenvollkornmehl
1 EL gesiebtes Kakaopulver (unge-süsst)
2 KL Backpulver
60 g weiche Butter
100 g Zucker
2 Eier
50 g geriebene Zartbitterschokolade

zum Bestreichen:

etwas Haselnusscreme

zum Verzieren:

etwas erweichte Schokoladeglasur

Zubereitung:

Mehl mit Kakao und Backpulver in

eine Rührschüssel geben und gut vermischen. Die übrigen Zutaten der Reihe nach zugeben und mit dem Handmixer (Knethaken) zu einem Teig verkneten, 1/2 Std. kalt stellen.

Den Teig 3mm dick ausrollen, Scheiben (ca. 6 cm Durchmesser) ausstechen und ein ein mit Backpapier ausgelegtes Blech geben. Bei 180 Grad ca. 10 min backen. Die erkaltenen Kekse mit Haselnusscreme zusammensetzen und mit Glasur mit Hilfe einer Spritztüte verzieren.





landwirtschaftskammer
niederösterreich

Mehr Erfolg im Kuhstall 2011

Donnerstag, 24. November 2011

Fachschule Gießhübl **und** Fachschule Edelhof

Beginn: 8.45 Uhr Ende: 17 Uhr

Themen und Referenten

- **Gute Tipps für die richtige Geburtshilfe**
TA Dr. Franz Schleder, praktischer Tierarzt in OÖ
- **Wie gelingt bessere Fruchtbarkeit?**
TA Dr. Gabriele Wetsch, Stationsleiterin GENOSTAR, Wieselburg
- **Praktikerbericht:**
Milch- und Zuchtviehproduktion in Zukunft - aus der Sicht eines Praktikers
Landwirt Ing. Reinhard Scherzer, 9711 Paternion; zweimal Züchter des Jahres
- **Betriebsentwicklung:**
Mit richtigem Weidemanagement den Ampfer bekämpfen und mehr Milch bzw. Zuwachsleistung von der Fläche produzieren! (Kurzrasenweide)
Siegfried Steinberger, Institut für Tierernährung und Futterwirtschaft, Poing/München
- **Fütterung der Milchkuh zur Optimierung des Laktationsstarts**
Dr. Hubert Schuster, Institut für Tierernährung und Futterwirtschaft, Poing/München
- **Erfolgsgeschichte der Arbeitskreisberatung Milchproduktion: Potenziale erkennen – Chancen nutzen – Zukunft sichern**
Ing. Robert Schweifer oder FOI Franz Groissmayer, LK NÖ

Es treten an jedem Veranstaltungsort alle Referenten auf! Für die Veranstaltungsteilnahme ist keine Anmeldung mit Ausnahme von Schulklassen erforderlich!

Teilnehmerbeitrag: 8 € pro Person, 10 € pro Betrieb, 3 € pro Schüler inkl. Tagungsunterlage
Ansprechpartner für Organisation: Ing. Helmut Riegler, LK NÖ, Tel. 0664/52 63 686

Diese Veranstaltung wird als TGD-Weiterbildung im Ausmaß von 2,5 Stunden anerkannt.



MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums. Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



Bewegte Zeiten.
Starker Partner.

Landwirte/-innen für den Winterdienst in NÖ und Wien gesucht!

Bekämpfe den Schnee!



Wir suchen Mitarbeiter/-innen, die zupacken und „cool“ bleiben, wenn es heiß hergeht.

Wir verlangen vollen Einsatz und bieten dafür:

- leistungsfähige, pünktliche Bezahlung
- Übernahme der persönlichen Haftung
- Beratung bei Fragen zu Sozialversicherung und Steuerrecht

Auch auf Ihren Winterurlaub müssen Sie nicht verzichten!

Maschinenring-Service NÖ-Wien
reg. Gen.m.b.H.

Mold 72, 3580 Horn

T 059060/300 F 059060/3900
E niederoesterreich@maschinenring.at
I www.maschinenring.at



Wir halten, was andere versprechen.



► MR Personal: Die besten Mitarbeiter im Land

Unsere beste Referenz - unsere Mitarbeiter/innen

Personalleasing – Der Fokus unseres unternehmerischen Handelns ist auf unserer bestehenden und künftigen Dienstnehmer gerichtet: Denn unserer Vision ist es, gut ausgebildeten Kräften aus dem landwirtschaftlichen Umfeld eine fair bezahlte, zeitlich flexible Arbeitsstelle zu bieten und damit landwirtschaftliche Strukturen dauerhaft zu sichern.

Zeitarbeit hat in den Medien durch viele schwarze Schafen am Markt einen schlechten Ruf. Immer wieder gibt es Zeitarbeitsfirmen welche ihre Versprechen an Mitarbeiter nicht halten. Unsere Vision der Maschinenring Personal stellt allerdings den Mensch in den Mittelpunkt allen Handelns: Denn schon bei der Gründung des Unternehmens stand der

Gedanke, Landwirten beziehungsweise der ländlichen Bevölkerung ein sicheres Zusatzeinkommen zur Absicherung des eigenen Betriebs zu bieten, im Vordergrund. Diese Vision und unsere konsequente Haltung nicht beim Preis- und Lohndumping mitzumachen, machen sich langfristig bezahlt. Seit über 12 Jahren ist die Maschinenring Personal somit



Der Mitarbeiter im Mittelpunkt des unternehmerischen Handelns.

Österreichs attraktivster Personal-Dienstleister, denn wir haben unseren Mitarbeitern mehr zu bieten: faire und sichere Bezahlung, Aus- und Weiterbildungsprogramme, persönliche Schutzausrüstung, MR-Personal Zusatzunfallversicherung und individuelle Betreuung vor Ort in der Region. ◀

Einige der besten Mitarbeiter im Land:



**Florian Gast
(Tirol)**

„Beim Maschinenring stimmt nicht nur die Bezahlung, sondern auch das Menschliche.“



**Josef Krottendorfer
(Niederösterreich)**

„Die Betreuung durch die Mitarbeiter der Maschinenring Personal ist sehr gut.“



**Josef Egger
(Salzburg)**

„Die flexible Arbeitseinteilung kommt mir als Landwirt sehr entgegen.“



**Barbara Schübl
(Oberösterreich)**

„Was ich beim Maschinenring wirklich schätze, ist die offene Kommunikation: beim ersten Gespräch wurde alles erläutert.“

Vielfältige Jobchancen am Land: Werde auch Du einer der besten Mitarbeiter im Land!



Bewirb Dich noch heute auf

www.maschinenring.at/personal

Denn mit nur einer Bewerbung erhältst Du immer wieder neue Jobangebote, die Deiner Qualifikation entsprechen. Nach einem persönlichen Gespräch mit dem Maschinenring-Betreuer aus Deiner Region eröffnet sich eine neue Welt der beruflichen Möglichkeiten. Du entscheidest, wo Du dabei sein möchtest.

Reden wir darüber!

Unsere Jobs verändern Deine Zukunft!



Mit über 20-jähriger eigener Winterdienst Erfahrung
Ihr kompetenter Partner in Sachen Aufbauen, Schneeketten,
Schneefräsen, Schneepflüge + Verschleissteile

LEUTGEB
Landtechnik • Transporte
Baggerungen • Baustoffe
4252 Liebenau, Monegg 2, T 07953/444, Fax DW 4
3950 Eichberg 121, T 02852/83296, Fax DW 4
office@leutgeb.at • www.leutgeb.at

Alles was Ihre Böden brauchen

Kalk-Dolomitsteinmehle und Phosphatkalke, auf Wunsch auch mit **Schwefel**

auch angefeuchtet lieferbar

- Dollit - Kohlensaurer Magnesiumkalk
- Kohlensaurer Kalk
- Urgesteinsmehle
Dialit od. Basalit, BasaDiaDol
- Ma-Kaphos 5 mit 5 % Phosphat
- Ma-Kaphos 15 mit 15 % Phosphat
- Ökophos granuliert mit 5 % Phosphat

← voll biotauglich von

Kalk - Magnesium - Phosphat - Schwefel

www.bodenkalk.at/güllealk

Alles was die Gülle braucht

Güllealk - trocken
Kalk - Magnesium - Schwefel

- vermindert unangenehmen Geruch
- erhöht die Fließfähigkeit
- verbessert Pflanzenverträglichkeit
- bindet flüchtigen Stickstoff
- reduziert freie Schwefelverbindungen
- bringt vollwertigen Kalkausgleich in einem Arbeitsgang mit der Gülle

voll biotauglich von

BODEN KALK

Bestellung & Beratung

Herr Rösslhumer:
Bodenkalk-Büro:

0664 / 32 59 304
0316 / 71 54 79

BODEN KALK

Inserate**ZU VERKAUFEN:**

Kipperräder (385/55-22,5)
0664 4240122.

Heurundballen
02815 6258

Dieseltank 5000 lt. doppelwandig mit Zapfsäule, steckerfertig, inkl. Prüfbuch
0664 1302002

Rauch Düngerstreuer 921, ca. 1000 kg DüngernAC-Ladevolumen, 2-Kreiselstreuer, VB: 1.200.-
0660 1488841

Schneeketten 18/4/34, nur 1 Saison gefahren, 950 €
0664 5914358

Verkaufe wegen Betriebsauflassung:
4-fach SidebySide-Melkstand mit Abschaltautomatik und Heißwasserreinigung, Marke Westfalia/Bräuer
Kraftfuttertransponder mit 4 Dosierungen, Marke Schauer – Compident Cow
Gebläse-Schrotmühle Marke Cramer mit Gosse und Rohre
Schauer-Liegeboxenaufstallung und Selbstfangfressgitter für Großvieh, Jungvieh und Kälber
0664 4232523

Steirerklee-Saatgut, ampferfrei, SLK-fähig
0664 545 17 61

Ladewagen Pöttinger Kadett K ausschwenkbar, Spannboden, Zapfwelle, € 650
Pöttinger Trend 2 Kurzschnitt-Ladewagen 28 m³ €1600€
Federzinkenkombination 2,7m 850€
Federzinkenkombination 3,5m 1900€
Pflug 4schar Steingesichert mit Scherbolzen 550€
Tel. 0664 73924606

PUNSCHTAGE!



12.-14. Dezember 2011
Lagerhaus TechnikCenter Zwettl

Landtechnik Highlights 2012:

- John Deere 6R-Serie und Rundballenpressen
- Lindner- und Pöttinger Neuheiten
- Forsttechnik: von der Seilwinde bis zum Kranwagen
- Kartoffeltechnik: vom Legen bis zum Lagern
- Ausstellung und Abverkauf von Vorführ- und Gebrauchsmaschinen
- Gebrauchstraktoren verschiedener Marken von 30-300 PS
- Beste Beratung und Finanzierungstipps

Lagerhaus TechnikCenter Zwettl
Galgenbergstrasse 24, 3910 Zwettl
Telefon: 02822/52 057
E-Mail: zwettl@lagerhaustc.at



Lagerhaus | TechnikCenter

www.lagerhaustc.at



Hier sind Landwirte bestens beraten und für jede Reparatur optimal versorgt.

Über 100.000 Ersatzteile für Traktoren, Mähdrescher, Lkw und Anhänger sämtlicher Marken sofort lieferbar. Günstig, schnell und zuverlässig. Profi-Fachberatung inklusive. Jetzt sparen, beim führenden Nfz-Teile Profi in Europa.

Aktuelle Top-Aktion

Schneeräumschilder, Leisten, Batterien, Frostschutz, Schneeketten etc. Jetzt gratis anfordern und sparen!



Gratiskatalog

5.000 Artikel auf über 640 Seiten. Jetzt anfordern!



winkler Austria GmbH, Westring 28, 4600 Wels
Tel. 07242 / 29029-0, Fax 0800 / 201700 (gebührenfrei), E-Mail: wels@winkler.de, www.ritec-agrar.de



winkler Unternehmensgruppe

**DIE RAIFFEISENBANKEN
IM WALDVIERTEL**



**Raiffeisen wünscht schöne Feiertage
und ein erfolgreiches Neues Jahr.**

www.raiffeisen.at